



# Sammlung Theaterzettel

## Das Rheingold

**Kutzschbach, Hermann**

**1906-11-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Samstag, den 10. November 1906.

15. Vorstellung im Abonnement B.

# Das Rheingold.

Vorabend zum Bühnenfestspiel „Der Ring des Nibelungen“ von **Richard Wagner**.

Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Wotan )		Hans Basil.
Donner )		Hugo Voisin.
Froh )	Götter . . . . .	Fritz Vogelstrom.
Loge )		Friedrich Carlén.
Fasolt )		Wilhelm Fenten.
Fatner )	Riesen . . . . .	Karl Marx.
Alberich )		Joachim Kromer.
Mime )	Nibelungen . . . . .	Alfred Sieder.
Fricka )		Betty Kofler.
Freia )	Göttinnen . . . . .	Hilda Schoene.
Erda )		Emma Walther.
Woglinde )		Signe von Rappé
Wellgunde )		Else Tuschkau.
Flosshilde )		Emma Walther.

**Schauplatz der Handlung.**

1. In der Tiefe des Rheins. 2. Freie Gegend auf Bergeshöhen am Rhein gelegen. 3. Die unterirdischen Klüfte Nibelheims. 4. Freie Gegend auf Bergeshöhen.

Die Dichtung ist zu 80 Pfg., Führer durch die Musik zu 40 Pfg. an der Kasse zu haben.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende nach 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Eintritts-Preise:**

Nummerierte Plätze.			
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . . . . .	Mk. 8.—	Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	Mk. 2.— per Platz
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	7.—	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	4.—	Sperrsitze im Parkett . . . . .	4.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.—	<b>Nichtnummerierte Plätze.</b>	
2. und 3. Reihe . . . . .	2.50	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.50	Parterre . . . . .	2.50 " "
		Galerieloge . . . . .	1.20 " "
		Galerie . . . . .	— .60 " "

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielflan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

**Sonntag, den 11. November 1906.**

Im Hoftheater:  
14. Vorstellung im Abonnement D.

**Die Walküre.**

Anfang 5 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Neues Theater im Rosengarten:

**Rosenmontag.**

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.